

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat IV, Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

Beteiligung:

Betreff:

**Ersatzbeschaffung von einem
Verladebagger
hier: Auftragsvergabe**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 07. Dezember 2012

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	06.12.2012	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Ersatzbeschaffung eines Verladebaggers für die Verladung des Mülls in Wieblingen wie folgt zu:

Die Verwaltung wird ermächtigt, Preisverhandlungen mit der Firma Kiesel Mitte GmbH, Odenwaldring 14-16, 64589 Stockstadt zu führen und den Zuschlag für den Verladebagger bis zu einem Höchstbetrag von 315.000 Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu erteilen.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.12.2012

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

In der Abfallentsorgungsanlage Wieblingen wird derzeit eine neue Müllverladehalle gebaut, die ab 2013 in Betrieb genommen werden soll. Bisher wurden in der Annahmehalle der Bioabfallkompostierungsanlage circa 17.500 Tonnen (t) pro Jahr an Rest-, Gewerbe- und Sperrmüll verladen. Der Rest des Mülls wurde direkt nach Mannheim transportiert. Ab 2013 werden durch die Inbetriebnahme der Müllverladehalle in etwa doppelt so viele Mengen an Rest-, Gewerbe- und Sperrmüll und weiterhin die Mengen an Papier und Leichtstoffverpackungen in Wieblingen für den anschließenden Weitertransport verladen und verdichtet.

In diesem Zusammenhang wird ein neuer Verladebagger in der Abfallentsorgungsanlage gebraucht. Kassenwirksame Mittel sind bei der Projektnummer 8.70210003.700 Fahrzeuge im Haushaltsplan 2013 in Höhe von 315.000 Euro angemeldet.

Um die Auftragsvergabe noch in 2012 erteilen zu können, kann eine im Haushalt 2012 veranschlagte, aber noch nicht in Anspruch genommene, Verpflichtungsermächtigung herangezogen werden. Diese war ursprünglich zur Beschaffung von zwei Müllfahrzeugen veranschlagt, deren Beauftragung sich verzögert.

Aus folgenden Gründen soll im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ein **Fuchs Verladebagger** beschafft werden:

Im Zuge des Baus der neuen Verladehalle werden künftig in der neuen Verladehalle bis zu 35.000 t an Rest-, Gewerbe- und Sperrmüll sowie 4.200 t Leichtstoffverpackungen und 12.000 t Papier in Sattelzügen verladen und transportiert. Hierzu ist eine Verdichtung notwendig, da die beauftragten Spediteure vertragsgemäß Anspruch auf die gewichtsmäßige Ausladung ihrer Fahrzeuge haben und ein Sattelfahrzeug circa 30 % mehr an Gewicht als ein Containerzug transportieren kann. Bisher wurde lediglich mittels Radlader in herkömmliche Abfallcontainer verladen. Die künftige Verladung und Verdichtung setzt daher einen entsprechend leistungsfähigen Bagger voraus.

In der Abfallentsorgungsanlage sind bereits zwei Fuchs Bagger älteren Datums vorhanden. Diese reichen in der Kapazität und auf Basis des technischen Zustands nicht aus, um die erheblich höheren Mengen ab 2013 zu verladen. Für den neuen Bagger soll ein baugleiches Modell beschafft werden, da vorhandene, teure Aggregate (zum Beispiel Greifer) untereinander austauschbar sind. Ein Greifer allein kostet circa 24.000 Euro brutto. Weiterhin muss das Bedienpersonal häufig zwischen den einzelnen Maschinen wechseln, so dass die identische Anordnung von Bedienelementen und das vergleichbare Betriebsverhalten viele Vorteile mit sich bringt.

Die Betreuung, der Kundendienst und die Reparaturwerkstatt sind in der unmittelbaren Nähe. Dies ist gerade bei einem Ausfall und damit verbundener hoher Kosten wirtschaftlich sehr bedeutsam.

Die reguläre Beschaffungszeit inklusive europaweiter Ausschreibung würde in etwa zehn Monate in Anspruch nehmen. Dies hätte auch zur Folge, dass interimswise ein Bagger angemietet werden müsste, was mit Mietkosten in Höhe von mindestens 53.000 Euro einhergehen würde.

Die Firma Kiesel Mitte GmbH, Odenwaldring 14-16, 64589 Stockstadt wäre in der Lage, uns kurzfristig einen Fuchs Verladebagger zu verkaufen.

Wir bitten aus den vorgenannten Gründen der Auftragsvergabe im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens zum Kauf eines Fuchs Verladebaggers zu einem Gesamtpreis in Höhe von maximal 315.000 Euro brutto zuzustimmen. Die Wirtschaftlichkeit des angedachten Verladebaggers wurde im Zuge eines Preisvergleiches mit weiteren potentiellen Herstellern geprüft.

Die Zulässigkeit des vergabekonformen Verhandlungsverfahrens wurde im Vorfeld mit der städtischen Vergabeabteilung abgestimmt.

Die Verwaltung bittet, der Auftragsvergabe zuzustimmen.

gezeichnet

Wolfgang Erichson